



Toronto Disco AD

Ende 2025 wurde CCI BioEnergy, BTAs Lizenznehmer für Nordamerika, von der **City of Toronto** mit der **Vor- und Detailplanung** zur Erweiterung der bestehenden Vorbehandlung und der anaeroben Nass-Vergärung der City-eigenen **Disco Road Organics Processing Facility (DROPF)** beauftragt.

Im Rahmen der Erweiterung soll die derzeitige Verarbeitungskapazität der Anlage von **75.000 Mg Source Separated Organics (SSO) pro Jahr auf dann nominale 125.000 Mg SSO pro Jahr**, und in Peak-Zeiten sogar auf bis zu max. 140.000 Mg SSO pro Jahr gesteigert werden.

Die **DROPF-Erweiterung** wird die Verarbeitungskapazität der City für eingesamelte organische Abfälle erheblich erhöhen und unterstützt damit Toronto's „**Green Bin Program**“, eine der erfolgreichsten Abfallvermeidungsinitiativen Nordamerikas, durch die seit Beginn des Programms im Jahr 2002 bereits die Deponierung von Millionen Tonnen unbehandelten organischen Abfalls vermieden wurde.

Die **2014 in Betrieb genommene Anlage** in der Disco Road kann dabei eine sehr stolze Bilanz vorweisen im Hinblick auf die **unterbrechungsfreie Verarbeitung** der komplexen und sehr störstoffhaltigen **getrennt gesammelten Bioabfälle (SSO) der City of Toronto**.

Im Zentrum dieses Erfolges steht unser **BTA®-Verfahren** mit **BTA®-Abfallpulper** und **BTA®-Gritabscheider (GRS)**, das für seine Fähigkeit bekannt ist, eine Vielzahl auch sehr anspruchsvoller Einsatzstoffe sicher und effizient zu verarbeiten, darunter die in den SSO enthaltenen Küchenabfälle, Inkontinenzmaterialien, Katzenstreu etc., die sowohl in herkömmlichen als auch in biologisch abbaubaren Plastik-Säcken eingesammelt werden. Dabei demonstriert die BTA-Nass-Aufbereitung außergewöhnliche Zuverlässigkeit.

Installationsfortschritte auf unserer Baustelle Gennevilliers

Gennevilliers wird, nach der vollständigen Inbetriebnahme im Jahr 2027, neben Essonne **BTAs zweite Referenz für Nass-Vergärung in Frankreich** sein, mit einer Behandlungskapazität von rund **50.000 Mg Bio-, Lebensmittel- und Küchenabfällen** sowie Rückständen aus der Lebensmittelindustrie.



BTA-Vorbehandlung in Gennevilliers während der Installation